

PRESSEINFORMATION

Dienstgebäude: Obertorstraße 9
69469 Weinheim
Telefon Zentrale: 06201/ 820
Telefax: 06201/ 13880
e-mail: r.kern@weinheim.de

Datum:
29.07.2010
Sachbearbeiter/in:
Herr Kern
Durchwahl:
06201/ 82 390
Geschäftszeichen:
ron
Datum u. Zeichen Ihres Schreibens:

Auch „Rapper-Reimen“ will gelernt sein

Weinheimer Bildungskette: Sprach- und Lernförderung und an der neuen Werkrealschule

Weinheim. In den beiden 5. Klassen der Karrillon-Schule standen jetzt ausnahmsweise keine Lehrer an der Tafel, sondern die sieben Kinder aus dem Förderunterricht der Mercator-Stiftung „Fit in Deutsch“: Selma, Devin, Tuncay, Mikail, Emre, Efe Can und Kevin zeigten, was sie in den vergangenen Wochen von ihren studentischen Förderlehrern bei ihren „Mini-Projekten“ gelernt haben. Parallel zum Regelunterricht übten sie zweimal die Woche den Umgang mit Präpositionen und das Konjugieren von Verben, aber sie besuchten auch die Bücherei oder lernten, wie die Rapper im „freestyle“ zu reimen. Vor ihren Schulkameraden, Lehrern und einigen Eltern glänzten sie nun mit neu erworbenen Präsentationstechniken, die sie für ihr späteres Berufsleben gut brauchen können.

Ihre beiden Lehrer, die selbst noch Studenten der Pädagogischen Hochschule sind, erhielten eine spezielle Vorbereitung für diesen Unterricht durch Sylvia Selke vom Interkulturellen Kompetenzzentrum der PH Heidelberg. Sie hat die Förderlehrer gezielt auf die Erfordernisse von Schülerinnen und Schüler geschult, die zu



Hause nicht primär Deutsch gelernt haben. In Begleitseminaren, Workshops und in der Supervision lernen sie, den individuellen Sprach- und Lernstand der Schüler zu erkennen und darauf sprachpädagogisch zu reagieren.

Diese besondere Unterstützung für Schüler, die aufgrund fehlender sprachlicher Kenntnisse schlechtere Lernerfolge erzielen, hat die Stiftung Mercator möglich gemacht. In Kooperation mit der Koordinierungsstelle Integration Central und dem Interkulturellen Kompetenzzentrum der PH Heidelberg wurden so in den letzten vier Jahren an vier Hauptschulen in der Region insgesamt rund 80 Kinder und Jugendliche erreicht.

Erfreulicherweise hat die Mercator-Stiftung bis 2012 eine Fortführung und Weiterentwicklung dieser erfolgreichen Praxis ermöglicht

„Diese Kooperation ist ein wichtiger Baustein der Weinheimer Bildungskette und ergänzt darüber hinaus die vielen unterstützenden Angebote, die sich die neue Werkrealschule Karrillon-Schule zum zentralen Prinzip gemacht hat“, so Elke König von Integration Central

Hinzugekommen ist seit letztem Schuljahr nun auch ein ganz besonderer Service an der Karrillon-Schule: Neben dem Förderunterricht für die Kindern können nun auch ihre Familien durch Halise Yüksel, eine Elternbegleiterin von Integration Central, Unterstützung und Anregungen dafür bekommen, wie sie für ihre Kinder gute Lernbegleiter sein können.

Info: Sprechzeiten von Halise Yüksel an der Karrillon-Schule, während der Schulzeit
Freitag 10.15 Uhr bis 12.15 Uhr